

**Mietervereinigung  
der Klett-Passage**

**Betreuungsagentur:**

Pepper and Salt  
Agentur für Marketing und  
Kommunikation GmbH  
Dornhaldenstraße 5  
70199 Stuttgart  
Telefon 07 11/67 44 74-30  
Telefax 07 11/67 44 74-46

Objekt:

**Mein Schatz**

Objekt, Kunststoff, golden lackiert, 2010

Künstler:

**Tae-kyun Kim**

Die Arbeiten des koreanischen Künstlers Tae-kyun Kim haben ihren Ausgangspunkt in der alltäglichen Realität. Immer wieder nutzt er das normalerweise Unsichtbare – etwa indem er den Schatten eines Stuhles als plastisches Objekt umsetzt – und verweist den Betrachter damit auf einen unbeachteten, ästhetischen Aspekt der Realität. Auch Diagramme, Schriftzeichen oder Pläne finden Eingang in seine künstlerische Produktion, wo sie zwar einerseits eine – oft versteckte – Information vermitteln, andererseits aber – und das ist wichtiger – als ästhetisches Gebilde wirken.

In seinem speziell für die Klett-Passage geschaffenen Objekt verfolgt der Künstler eine ähnliche Strategie. Mit der runden Form und der goldenen Farbe erinnert es an eine wertvolle Krone oder ein Schmuckstück – vielleicht einen überdimensionierten Armreif. Die ungewöhnliche Form der Ränder bleibt aber zunächst rätselhaft. Um das Objekt in seiner ganzen Bedeutung zu entschlüsseln, bedarf es einer genauen Beobachtungsgabe. Denn nur bei sehr aufmerksamem Hinsehen oder dank eines möglichen Vorwissens wird dem Betrachter bewusst, dass das Objekt dem Grundriss der Klett-Passage folgt, der schließlich zu einem Ring gebogen wurde.

Der Künstler offeriert dem Passanten in dem unterirdischen, minenartigen Bauwerk eine Art „Edelstein“, ein „Juwel“. Und genau das ist das künstlerische Selbstverständnis Tae-kyun Kims: Er sieht sich als Interpret des Alltags, der Verborgenes aufspürt und mit Hilfe formaler Verwandlung versucht, das Poetische im Banalen wahrnehmbar zu machen. Aber der angebotene „Schatz“ erschließt sich dem Passanten nicht automatisch. In seiner Vielschichtigkeit begreift er ihn erst, wenn er ihn einer aufmerksamen Betrachtung unterzieht und so sein Geheimnis zu lüften versteht.

**Tae-Kyun Kim:** Geboren 1975 in Busan, Korea, lebt und arbeitet in Stuttgart. Studium der Freien Kunst an der Dong-A Universität Korea (B.F.A), dann Studium an der ABK Stuttgart bei Prof. Werner Pokorny und Prof. Udo Koch. Einzelausstellungen sowie zahlreiche Ausstellungsbeteiligungen, zuletzt bei „Urbane Visionen“, kunstbezirk, Stuttgart (2010), „Die Natur verbindet“, Kunstprojekt zur Landesgartenschau Villingen-Schwenningen (2010; dort Gewinner des 1. Preises) sowie bei „(Z)ART“, curated by Jan Hoet, Galerie ABTART, Stuttgart (2009).

